

Medieninformation

22. Januar 2020

ENTSCHEIDUNG ÜBER ZUKUNFT DES THÜRINGER MINISTERIUMS FÜR INFRASTRUKTUR UND LANDWIRTSCHAFT

Fortbestand eines eigenständigen Ministeriums ist positives Signal für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum

Der Thüringer Bauernverband (TBV) begrüßt die Entscheidung der Koalitionspartner, dass das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft auch zukünftig in seiner jetzigen Struktur erhalten bleibt. Die Entscheidung trägt aus Sicht des TBV der Bedeutung der Landwirtschaft und des ländlichen Raums in Thüringen Rechnung und wird als Signal der Wertschätzung gewertet. Auch mit Blick auf die Fortentwicklung des im Zuge der Behördenreform neu geschaffenen Landesamtes für Landwirtschaft und ländlichen Raum (TLLLR) ist die Kontinuität positiv zu werten.

Der TBV appelliert nun an alle Parteien im Thüringer Landtag, sich ihrer politischen Verantwortung zu stellen und zum Wohl des Freistaates Thüringen an einer Kompromissfindung im Landtag mitzuwirken. Nicht nur aber auch im Hinblick auf die in 2020 anstehende Reform der gemeinsamen Agrarpolitik der EU (GAP) und der damit verbundenen nationalen Gesetzgebung ist gerade auch die Landwirtschaft auf eine handlungsfähige und starke Landespolitik angewiesen

Hintergrund

Die angedachte Minderheitsregierung in Thüringen hat am gestrigen Tag eine Entscheidung über die zukünftige Struktur der Landesministerien und die personelle Zuständigkeit entschieden. Das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft soll entsprechend der Beschlüsse in seiner jetzigen Form erhalten bleiben.

Kontakt

Axel Horn

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Thüringer Bauernverband e. V. | Alfred-Hess-Straße 8 | 99094 Erfurt

Telefon: +49 361 262 532 28

Mobil: +49 1520 1893 493

E-Mail: axel.horn@tbv-erfurt.de